

22.Juni 2018

Pressemitteilung

Musik und Theater unterm Apfelbaum

Zuckerbaum e.V. veranstaltet zum fünften Mal eine Ferienprojektwoche für Geschwisterkinder aus Familien mit unheilbar erkrankten Kindern.

Vom 8.Juli bis 14.Juli 2018 findet auf der Streuobstwiese des Zuckerbaum e.V. bei Werder das fünfte musik-therapeutische Geschwisterferienprojekt in Kooperation mit dem Zuckerbaum e.V., der Städtischen Musikschule Potsdam „Johann Sebastian Bach“ und dem Verein Kinderhilfe e.V. statt. Der Verband deutscher Musikschulen e.V. finanziert das Projekt im Rahmen der Initiative „Kultur macht stark - Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

15 Geschwisterkinder aus Familien mit einem unheilbar erkrankten Kind werden auf der Wiese eine Sommerferienwoche der besonderen Art erleben. Während in den letzten Jahren die Themen „Klanggarten“ oder „Manege frei!“ im Vordergrund standen, heißt es in diesem Jahr: „Musik und Theater unterm Apfelbaum“. Die Musiktherapeutin Hanne Schäfer hat mit der Theater-Pädagogin Julia Zimmermann („Tulipa-Theater“), dem Schlagzeuger und Bodypercussionisten Jörg Schönrock (Städtische Musikschule Potsdam „J. S. Bach“) und der Instrumentenbauerin Kerstin Minkwitz ein umfangreiches Programm zusammengestellt. Die Geschwisterkinder stehen im Mittelpunkt und bekommen Raum, mit Musik und Theater ihrer Stimme und ihrer besonderen Erlebniswelt einen Ausdruck zu geben.

An sieben Tagen werden Instrumente gebaut, es wird viel Musik gemacht und ein Theaterstück entwickelt. Unter pädagogischer Anleitung werden die einzelnen Projekte für eine Aufführung am Familientag zusammengefügt. Am letzten Tag ist die ganze Familie auf die Streuobstwiese eingeladen. Die gesunden Geschwisterkinder bekommen die Möglichkeit, mit ihrer Aufführung an diesem Tag die „Stars“ in der Familie zu sein.

Ziel der Projektwoche ist es, den gesunden Geschwisterkindern Raum für ihre Stimme und ihre Bedürfnisse zu geben, ihnen inspirierende und erholsame Tage zu schenken. Auf der Streuobstwiese erfahren sie Lebensfreude mit allen Sinnen, erleben sich selbst mit Musik und Theater in der Natur, begreifen ein Teil des Ganzen zu sein und erfahren, sich lustvoll am Leben zu beteiligen.

Für das leibliche Wohl sorgt mit gesunden Mahlzeiten das Restaurant „Zum Rittmeister“. Da die ersten Obstbäume auf der Streuobstwiese schon Früchte tragen, können jederzeit Kirschen, Mirabellen, Äpfel, Stachelbeeren und Johannisbeeren geerntet und sofort genascht werden. Es wird Raum geben für Ruhepausen in freier Natur ebenso zum Spielen und Toben. Dies kommt im Alltag der betroffenen Familien oft zu kurz.